

## Protokoll

### der Ortsbürgergemeindeversammlung Fisibach

**Freitag, 29. November 2019, 19.45 Uhr, Mehrzweckgebäude Chilewis**

Vorsitz Roger Berglas, Gemeindeammann  
Protokoll Tamara Volkart, Gemeindeschreiberin

Stimmberechtigte laut Stimmregister 35  
Quorum für abschliessende Beschlussfassung 7

Anwesend 7

Gemäss § 30 Gemeindegesetz unterstehen positive und negative Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung dem fakultativen Referendum, sofern die beschliessende Mehrheit weniger als 1/5 der Stimmberechtigten ausmacht. Das Quorum wurde erreicht. Die Beschlüsse wurden somit definitiv gefasst. Die Veröffentlichung der Gemeindeversammlungs-Beschlüsse erfolgte am Montag, 2. Dezember 2019, in der „Botschaft“.

Gemeindeammann Roger Berglas begrüsst um 19.45 Uhr die Anwesenden zur Ortsbürgerversammlung.

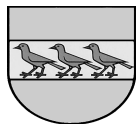
Als Gäste kann er folgende Personen begrüssen:

- Michael Andres, Präsident Finanzkommission
- Richard Angehrn

Es haben sich die folgenden Personen entschuldigt:

- Corinne und Beat Zimmermann
- Gerhard Wenzinger, Förster

Zu Beginn der Versammlung wird Thomas Zimmermann ad hoc als Stimmenzähler gewählt.



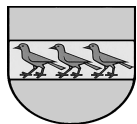
Der Vorsitzende stellt zuhanden des Protokolls fest:

- Die Traktandenliste mit den schriftlichen Berichten und Anträgen wurde allen Stimmberechtigten fristgerecht zugestellt.
- Die Akten lagen während 14 Tagen vor der Gemeindeversammlung öffentlich auf.
- Alle Abstimmungen an der heutigen Gemeindeversammlung erfolgen offen, sofern nicht 1/4 der anwesenden Stimmberechtigten geheime Abstimmung verlangt.
- Die Stimmen des Gemeinderates, welche an der Ortsbürgergemeinde stimmberechtigt sind, werden gemäss Antrag gezählt.
- Die Verhandlung wird aufgezeichnet.

## **Traktandenliste:**

1. Protokoll vom 12. Juni 2019
2. Budget 2020
3. Verschiedenes

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.



## Traktandum 1: **Genehmigung des Protokolls vom 12. Juni 2019**

Roger Berglas weist darauf hin, dass das Protokoll auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet war und auf der Gemeindeverwaltung während 14 Tagen vor der Versammlung eingesehen oder unentgeltlich bestellt werden konnte.

### **Diskussion**

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

### **Antrag**

Dem Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 12. Juni 2019 sei die Genehmigung zu erteilen.

### **Abstimmung**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## Traktandum 2: **Budget 2020**

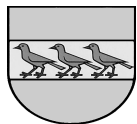
Gemeindeammann Roger Berglas übergibt das Wort der Ressortvorsteherin Claudia Hirschi, welche die wichtigsten Punkte des Budgets 2020 kurz erläutert.

Obwohl die Forstreserve aufgehoben wurde, ist für das kommende Jahr ein Aufwandüberschuss von Fr. 950.00 budgetiert. Im kommenden Jahr sind die Akontozahlungen aus dem Lehmbau tiefer angesetzt, damit inskünftig Schulden zu Gunsten der Ziegelei vermieden werden können. Daneben sollen diverse Waldstrassen instand gestellt werden. Dazu ist die Beteiligung der Ortsbürger an einer der drei Ortseingangstafeln vorgesehen. Die weiteren Budgetposten sind jährlich wiederkehrend.

### **Diskussion**

Die Diskussion wird nicht gewünscht.

Die Finanzkommission hat das Budget 2020 geprüft. Das Budget entspricht formell und materiell den Vorgaben von HRM2. Fragen konnten vor Ort mit dem Gemeinderat und der Leiterin Finanzen besprochen werden. Die Finanzkommission empfiehlt, das Budget 2020 zu genehmigen.



## Antrag

Das Budget 2020 der Ortsbürgergemeinde sei zu genehmigen.

## Abstimmung durch den Präsidenten der Finanzkommission

Das Budget 2020 wird einstimmig genehmigt.

## Traktandum 3: **Verschiedenes und Umfrage**

### Informationen des Gemeinderates

Paul Zimmermann hat seinen Rücktritt aus der Betriebskommission des Forstbetriebes Region Kaiserstuhl per 30. Juni 2020 bekannt gegeben. Das Mitglied ist durch die Ortsbürgergemeindeversammlung zu wählen. Idealerweise am 3. Juni 2020. Interessierte Ortsbürger wenden sich für weitere Informationen an die Ressortvorsteherin Claudia Hirschi.

### Wortmeldungen aus der Versammlung

Ein Anwesender möchte wissen, ob man noch in das Ortsbürgerrecht der Gemeinde Fisibach aufgenommen werden kann.

Für die Aufnahmen in das Ortsbürgerrecht gelten die Vorgaben gemäss dem Gesetz über das Ortsbürgerrecht. Wenn jemand einen Antrag um Aufnahme als Ortsbürger stellt, hat die Ortsbürgergemeindeversammlung über die Aufnahme zu bestimmen.

Ein Anwesender möchte wissen, welche Auswirkungen der Zusammenschluss der anderen Gemeinden auf den Forstbetrieb Region Kaiserstuhl hat.

Ressortvorsteherin Claudia Hirschi sagt, dass es früher oder später allenfalls zu Änderungen kommen wird. So wie es momentan aussieht, wird sich dies aber noch etwas hinziehen. Es gibt weitere Angelegenheiten, welche per 1. Januar 2022 geklärt werden müssen. Der Forst wird hier nicht prioritär behandelt.

Gemeindeammann Roger Berglas bedankt sich bei den Ortsbürgern für ihr Erscheinen und schliesst die Ortsbürgerversammlung um 20.05 Uhr.

Für getreues Protokoll testieren:

Der Gemeindeammann:

Die Gemeindeschreiberin:

Roger Berglas

Tamara Volkart